

## Aufnahmeantrag

für die Freiwillige Feuerwehr der

An den Leiter der Feuerwehr der

Ich bitte um die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr, Einheit  
und Zuweisung zur

Einsatzabteilung

Kinderfeuerwehr

FeuerwehrMusik

Unterstützungabteilung

Jugendfeuerwehr

Name:

Geb.-Datum:

Vorname:

Geb.-Ort:

Straße:

Staatsangehörigkeit:

Wohnort:

Mobilnummer:

E-Mail-Adresse:

### Führerscheinklasse

A	A1	B	BE	alte Klasse 3	alte Klasse 2
C	CE	C1	C1E	sonstige	

### Berufliches

Beruf:

Arbeitgeber: Name der Firma:

Straße:

Ort:

Ausgeübter Beruf am Standort des Löschzuges/Löschgruppe: ja nein

Regelmäßige Arbeitszeit: von ca. Uhr bis ca. Uhr

Regelmäßige berufliche Wechselschicht: ja nein

Regelmäßiger beruflicher Wochenenddienst: ja nein

---

Mitgliedschaft in einer anderen Feuerwehr: ja nein

wenn ja: Eintrittsdatum: Austrittsdatum:

Name der Feuerwehr: Kreis:

Letzter Dienstgrad: Letzte Funktion:

Mitgliedschaft in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis der Gefahrenabwehr oder in  
Organisationen nach § 18, 19 BHKG

Organisation: Eintritt: Funktion:

1. Ich ermächtige hiermit die zuständige Kommunalverwaltung, in meinem Namen ein Führungszeugnis gemäß § 30 BZRG zu beantragen und zu meiner Mitgliedsakte zu nehmen.
2. Ich versichere, dass ich nicht wegen einer der in § 21 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 VOFF NRW genannten Taten, insbesondere wegen Diebstahls und Unterschlagung oder wegen vorsätzlicher Brandstiftung oder Körperverletzung, vorbestraft bin.
3. Ich versichere, dass ich für den Dienst in der Feuerwehr gesundheitlich tauglich bin. Ich leide insbesondere nicht an einer Herz-/Kreislaufkrankung oder einer chronischen Atemwegserkrankung.
4. Ich versichere, dass ich über die Pflichten gemäß §§ 12, 13 VOFF NRW aufgeklärt wurde und diese einhalten werde. Insbesondere verpflichte ich mich
  - zum Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes,
  - meine Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen und das Ehrenamt zum Wohl der Allgemeinheit auszuüben,
  - die übertragenen Aufgaben uneigennützig nach bestem Gewissen und durch ein von gegenseitigem Respekt sowie Beistand geprägtes Zusammenwirken wahrzunehmen,
  - über die mir bei oder bei Gelegenheit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren,
  - während der Zeit im Einsatzdienst an Veranstaltungen im Sinne des § 9 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG NRW) teilzunehmen und mich kontinuierlich gemäß § 32 Absatz 5 BHKG NRW fortzubilden.
5. Die Arbeit der Feuerwehr wird zum Teil photographisch und mit Filmmaterial begleitet. Das entstandene Film- und Fotomaterial wird für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und zu Aus- und Fortbildungszwecken verwendet.

Ich erkläre mein Einverständnis mit der Verwendung der Aufnahmen meiner Person. Die Fotos sind bei einer Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar. Eine unberechtigte Weiterverwendung durch Dritte kann daher generell nicht ausgeschlossen werden.
6. Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben im Aufnahmeantrag. Mir ist bekannt, dass im Rahmen meines Dienstverhältnisses gemäß § 7 VOFF NRW eine Mitgliedsakte geführt und aufbewahrt wird; diese kann elektronisch geführt werden und muss nach dem Ausscheiden aus der Feuerwehr mindestens zehn Jahre aufbewahrt werden.

Ich bin ausdrücklich damit einverstanden, dass meine hier angegebenen Daten und alle weiteren im Laufe des Dienstverhältnisses entstehenden Daten für die Zwecke der Personalverwaltung im Rahmen des Feuerwehrdienstverhältnisses gespeichert werden. Ich bin damit einverstanden, dass mein Führungszeugnis zur Mitgliedsakte genommen wird. Ich bin auch damit einverstanden, dass im Rahmen der gesundheitlichen Tauglichkeitsuntersuchung Gesundheitsdaten vom beauftragten Arzt erhoben und gespeichert werden und dass das Untersuchungsergebnis zur Tauglichkeit im Feuerwehrdienst der Kommunalverwaltung mitgeteilt und von dieser gespeichert wird.

Bin ich hiermit nicht einverstanden, kann dem Aufnahmeantrag nicht stattgegeben werden, da die gemäß § 7 VOFF NRW vorgeschriebene Führung der Mitgliedsakte und die Feststellung der nach § 8 VOFF NRW vorgeschriebenen Tauglichkeit obligatorisch ist.
7. Ich versichere, die Hinweise in diesem Aufnahmeantrag und die weiteren mir im Aufnahmegespräch nach § 2 Absatz 3 VOFF NRW erläuterten besonderen Regelungen innerhalb der kommunalen Feuerwehr verstanden zu haben und diese zu beachten.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Antragsteller)

\_\_\_\_\_  
(1. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r))

\_\_\_\_\_  
(2. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r))

**Das Aufnahmegespräch gemäß § 2 Absatz 3 VOFF NRW wurde durchgeführt.**

Bei einer Übernahme von der Kinder- in die Jugendfeuerwehr wird der Antragsteller (nach  
heutigem Stand) der Jugendfeuerwehrgruppe \_\_\_\_\_ am  
Standort \_\_\_\_\_ zugewiesen.

Bei einer Übernahme von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung wird der  
Antragsteller (nach heutigem Stand) der Einheit  
am Standort \_\_\_\_\_ zugewiesen.

Dienstgrad, Vor- und Zuname, Funktion:

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

---

**Untenstehendes ist nur vom Leiter der Feuerwehr auszufüllen:**

Aufnahme:            ja            nein

Aufnahmedatum:

Verwendung:

Mitglieds- oder Dienstausweis-Nr.:

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Leiter der Feuerwehr)

---

Probezeit:            bestanden            nicht bestanden            Verlängerung

von:

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Leiter der Feuerwehr)

bis:

## Beiblatt

zum Aufnahmeantrag in die Freiwillige Feuerwehr der

Dieses Beiblatt wird nur benötigt bei der Aufnahme minderjähriger Antragsteller.

Es gibt zwei Sorge-/Erziehungsberechtigte

Es gibt nur eine(n) Sorge-/Erziehungsberechtigte(n).

Die Anschrift der Sorge-/Erziehungsberechtigten ist identisch mit der Anschrift des Antragstellers.

Die Anschrift der Sorge-/Erziehungsberechtigten ist abweichend. Sie lautet:

1. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r)

2. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r)

Straße:

Straße:

Wohnort:

Wohnort:

---

Kontaktdaten der Sorge-/Erziehungsberechtigten:

1. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r)

2. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r)

Name:

Name:

Vorname:

Vorname:

Mobilnummer:

Mobilnummer:

E-Mail-Adresse:

E-Mail-Adresse:

Nofallkontakte sind namentlich mit den entsprechenden Erreichbarkeiten auf einem weiteren Beiblatt vermerkt: ja:    nein:

---

Abholregelung:

Unser/Mein Kind (Antragsteller) darf alleine nach Hause gehen.

Wir/Ich holen unser Kind (Antragsteller) selbst ab.

Unser/Mein Kind (Antragsteller) darf abgeholt werden von:

Bei Abweichungen teile(n) wir/ich diese in Textform mit.

---

Mein/Unser Kind (Antragsteller) hat folgende Erkangung(en), Allergien und/oder Unverträglichkeiten:

Es nimmt regelmäßig folgende Medikamente ein:

Absprachen und/oder Regelungen zur Medikamentengabe sind auf einem weiteren

Beiblatt vermerkt: ja:    nein:

---

(Ort, Datum)

---

(Ort, Datum)

---

(1. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r))

---

(2. Sorge-/Erziehungsberechtigte(r))